

Chor »Haste Töne« fährt auf dem Karussell der Gefühle

Delbrück (al). Zwischen Herzensfreud und Herzensleid pendelte der gemischte Chor "Haste Töne" bei seinem diesjährigen Konzert. Im Mittelpunkt der beiden Konzerte in der Stadthalle Delbrück standen "Liebeslieder". Die rund 55 Sängerinnen und Sänger präsentierten den Liebesliederzyklus von Johannes Brahms und ergänzten diese mit modernen Hits.

Die lyrisch-poetischen Texte von Brahms wurden durch zeitgenössische Lieder akzentuiert.

Mit "I do it for You" von Bryan

Adams, "You raise me up" von Josh Groban, "Hit the Road, Jack" von Percy Mayfield oder "As time goes by" aus dem Film "Casablanca" sorgte für dies Akzente. Bei der Interpretation des Liebesliederzyklus von Brahms orientierte sich der musikalische Leiter, Florian Wessel an der Uraufführung durch Johannes Brahms und Klara Schumann. So wurde der Chor "Haste Töne" am Flügel durch Daai Kim und Joonhyun Kim begleitet. Für sein knapp zweistündiges Konzert erhielt der Chor viel Beifall vom Publikum in der Stadthalle.



Zwei Jahre vor seinem 30-jährigen Jubiläum präsentierte der Chor "Haste Töne" Liebeslieder. Am Flügel wurde der Chor von Daai Kim und Joonhyun Kim begleitet. Foto: Axel Langer.